

PD Dr. Werner Leitner – Publikationen 1985 - 2011

Bücher

1994

Leitner, W. (1994). Interventionsgeleitete Einzelfallhilfe im Rahmen einer Beratung im Schulbereich. Bezugsrahmen und theoretische Grundlegung. Theorie und Forschung Pädagogik. Regensburg: Roderer, 63 Seiten.

1995

Leitner, W. (1995). Zur Diskussion um die Hauptgütekriterien bei Konzentrationsleistungsmessungen. Mögliche Fehldiagnosen mit dem Aufmerksamkeits-Belastungstest: Ein Problem des Tests oder des Diagnostikers? Konsequenzen einer mathematischen Beweisführung für Einzelfalldiagnosen und empirische Forschungsarbeit. Bamberg: WVB, Wissenschaftlicher Verlag Bamberg. (Zugl.: Bamberg, Univ., Diss., 1995), 305 Seiten.

Leitner, W. (1995). Pädagogisch-psychologische Diagnostik. Interventionsgeleitete Befunderstellung im exemplarischen Einzelfall. Bamberg: WVB, Wissenschaftlicher Verlag Bamberg, 101 Seiten.

Leitner, W. (1995) (Hrsg.). Annehmen - Verstehen - Ermutigen - Lehren. Pädagogik als Hilfe zur existentiellen Sinnerfahrung. Padova: Edizioni Messaggero, 198 Seiten.

1998

Leitner, W. (1998). Konzentrationsleistung und Aufmerksamkeitsverhalten. Begriff, Einflussfaktoren, Entwicklung. Prävention und Intervention. WVB, Wissenschaftlicher Verlag Bamberg, 195 Seiten.

Affeldt, M., Breuker, C., Deister, W., Granzer, D., Leipold, M., Leitner, W., Miller, R., Prenzlau, R. & Thieme, A. (1998). Präventions- und Interventionsprogramm KIKO: Kinder konzentrieren sich. Grundband und Ergänzungsmaterialien. Hannover: Schroedel. (Kordinator und wissenschaftlicher Berater des Gesamtwerkes: W. Leitner).

1999

Leitner, W. (1999). Interventionsgeleitete Einzelfallhilfe im Rahmen einer Beratung im Schulbereich. Intervention-guided single case-help in counselling within schools. 2., vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage. Theorie und Forschung Psychologie. Regensburg: Roderer, 71 Seiten.

2000

Handschuh, G. & Leitner, W. (2000). Religionspsychologische Gedanken zur Seele. Padova: Edizioni Messaggero, 42 Seiten.

Leitner, W. & Handschuh, G. (2000). Kinder haben Rechte. Padova: Edizioni Messaggero, 40 Seiten.

2005

Leitner, W. (2005). Pädagogisch-psychologische Diagnostik. 2. überarbeitete Auflage. Theorie und Forschung Pädagogik. Regensburg: Roderer, 101 Seiten.

Leitner, W. (2005). Interventionsgeleitete Einzelfallhilfe im Rahmen einer Beratung im Schulbereich. 3. überarbeitete Auflage. Theorie und Forschung Pädagogik. Regensburg: Roderer, 71 Seiten.

Leitner, W. (2005). Konzentrationsleistung und Aufmerksamkeitsverhalten. Begriff, Einflussfaktoren, Entwicklung. Prävention und Intervention. Theorie und Forschung Psychologie. Regensburg: Roderer, 195 Seiten.

2008

Leitner, W., Ortner, A. & Ortner, R. (2008). Handbuch Verhaltens- und Lernschwierigkeiten. Weinheim, Basel: Beltz, 445 Seiten.

2009

Leitner, W. (2009). Zur Problematik von Gesamtleistungswerten bei Konzentrationsleistungsmessungen. Münster: Waxmann, 418 Seiten zzgl. Daten. (Zugl.: Köln, Univ., Habilitationsschrift, 2009, 580 Seiten).

Sammelbände

1995

Leitner, W. (1995). Vorwort. Reinhold Ortner zum 65. Geburtstag. In: Leitner, W.G. (Hrsg.). Annehmen - Verstehen - Ermutigen - Lehren. Padova: Edizioni Messaggero, S.7-8.

Leitner, W. (1995). Berufliches Wirken. In: Leitner, W.G. (Hrsg.). Annehmen - Verstehen - Ermutigen - Lehren. Padova: Edizioni Messaggero, S.31-60.

1996

Leitner, W. (1996). Problematischer Forschungsertrag durch inadäquate Handhabung des Aufmerksamkeits-Belastungs-Tests bei empirischen Forschungsarbeiten? In: Witruk, E. und Friedrich, G. (Hrsg.). Pädagogische Psychologie im Streit um ein neues Selbstverständnis. Landau: Verlag Empirische Pädagogik, S.413-422.

Leitner, W. (1996). Schulberatung in Bayern. Interventionsgeleitete Einzelfallhilfe vor dem Hintergrund eines exemplarischen Kooperationsmodells. In: Neukäter, H. (Hrsg.). Erziehungshilfe bei Verhaltensstörungen. Vernetzung der sozialen, pädagogischen und medizinischen Dienste. Oldenburg: ZpB, S.291-304.

1998

Leitner, W. (1998). Zur Einführung: Das thematische Feld „Konzentration“ – Vorbeugung und Abhilfe bei Konzentrationsproblemen. In: Affeldt, M., Breuker, C., Deister, W., Granzer, D., Leipold, M., Leitner, W., Miller, R., Prenzlau, R. & Thieme, A. (Hrsg.). Präventions- und Interventionsprogramm KIKO: Kinder konzentrieren sich. Hannover: Schroedel. (Kordinator und wissenschaftlicher Berater des Gesamtwerkes: W. Leitner), S.5-13.

Leitner, W. (1998). Lern-, Leistungs-, Teilleistungsstörungen. In: Körner, W. und Hörmann, G. (Hrsg.). Handbuch der Erziehungsberatung. Band 1. Anwendungsbereiche und Methoden der Erziehungsberatung. Göttingen: Verlag für Psychologie Dr. C.J. Hogrefe, S.129-148.

Leitner, W. (1998). Evaluation psychologischer Entscheidungshilfen für Familiengerichte. In: Evangelische Akademie Bad Boll (Hrsg.). Psychologie im Familienrecht. Bilanz und Neuorientierung, S.152-165.

1999

Leitner, W. (1999). Kindliche Lebenswelten unter besonderer Berücksichtigung der Situation von Scheidungswaisen im familiären und schulischen Kontext. In: Seibert, N. (Hrsg.). Kindliche Lebenswelten. Eine mehrperspektivische Annäherung. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, S.127-156.

Leitner, W. (1999). Diagnosebegleitende Interventionen bei Konzentrationsproblemen. In: Rolus-Borgward, S. und Tänzer, U. (Hrsg.). Erziehungshilfe bei Verhaltensstörungen. Pädagogisch-Therapeutische Erklärungs- und Handlungsansätze. Oldenburg: DiZ, S.289-296.

Leitner, W. (1999). Von der Orientierungsreaktion zur willkürlichen Aufmerksamkeit und Konzentration. In: Ettrich, M. (Hrsg.). Lebenslange Entwicklung. Berichte aus der Psychologie. Aachen: Shaker, S.53-60.

Leitner, W. (1999). Intervention-Guided Single Case-Help and Parental Alienation Syndrome (PAS). Differential Diagnosis and Treatment Approaches. In: Sebre, S., Rascevska, M. and Mieziute, S. (Hrsg.). Identity and Self-Esteem. Interactions of Students, Teachers, Family and Society. Riga: SIA, S.253-260.

Leitner, W. (1999). Psychological Expert Assessments for Family Court Decisions in Germany. In: Sebre, S., Rascevska, M. and Mieziute, S. (Hrsg.). Identity and Self-Esteem. Interactions of Students, Teachers, Family and Society. Riga: SIA, S.261-273.

2000

Leitner, W. (2000). Vorwort. In: Leitner, W. & Handschuh, G. (2000). Kinder haben Rechte. Zum 70. Geburtstag von Reinhold Ortner. Padova: Edizioni Messaggero Padova, S.3-4.

Leitner, W. (2000). Diagnose und Intervention bei PAS (Parental Alienation Syndrom). In: Forschungsschwerpunkt Familienforschung 1999/2000. Universität Bamberg, S.12-14.

Leitner, W. (2000). Gutachten für Familiengerichte - häufigste Mängel. In: Forschungsschwerpunkt Familienforschung 1999/2000. Universität Bamberg, S.14-17.

Leitner, W. (2000). Lern- und Verhaltensstörungen bei Kindern im Trennungs- und Scheidungskonflikt bei „Parental Alienation Syndrom (PAS)“ In: Rolus-Borgward, S., Tänzer, U. und Wittrock, M. (Hrsg.) (2000). Beeinträchtigung des Lernens und/oder des Verhaltens – Unterschiedliche Ausdrucksformen für eine gemeinsames Problem. Oldenburg: DiZ, S.107-116.

2002

Leitner, W. (2002). Pädagogische Diagnostik in der Grundschule: in memoriam Prof. Dr. Joachim Nauck. In: Petillon, H. (Hrsg.). (2002). Individuelles und soziales Lernen in der Grundschule - Kindperspektive und pädagogische Konzepte. Jahrbuch Grundschulforschung 5. Opladen: Leske+Budrich, S.247-253.

2004

Leitner, W. & Ortner, R. (2004). Aufmerksamkeit und Konzentration im Blickfeld von Bildung und Erziehung. In: Korte, P. (Hrsg.). (2004). Kontinuität, Krise und Zukunft der Bildung. Analysen und Perspektiven. Texte zur Theorie und Geschichte der Bildung. Münster: Lit, S.123-133.

Leitner, W. (2004). Bindungsentwicklung und Bindungsstörung unter besonderer Berücksichtigung des „Parental Alienation Syndroms“ (PAS). In: Ettrich, K.U. (Hrsg.). (2004). Bindungsentwicklung und Bindungsstörung. Stuttgart: Thieme, S.51-58.

2006

Leitner, W. & Künneth, A. (2006). Parental Alienation Syndrome - Theory and practice in Germany. In: Gardner, R., Sauber, R. & Lorandos, D. (Eds.). The International Handbook of Parental Alienation Syndrome: Conceptual, Clinical and Legal Considerations, Springfield, Illinois, Charles C. Thomas Publisher, Ltd., S.108-120.

2008

Leitner, W. & Künneth, A. (2008). Lern-, Leistungs-, Teilleistungsschwierigkeiten. In: Hörmann, G. und Körner, W. (Hrsg.). Einführung in die Erziehungsberatung. Stuttgart: Kohlhammer, S.182-203.

2011

Leitner, W. (2011). Inklusion in Bildungseinrichtungen und die Bedürfnisse von Kindern mit autistischen Zügen: Der TEACCH-Ansatz als Bezugspunkt inklusiver konzeptioneller Überlegungen und weiterführender Forschungen. In: Lütje-Klose, B., Langer, M.-T., Serke, B. & Urban, M. (Hrsg.) (2011): Inklusion in Bildungsinstitutionen – Eine Herausforderung an die Heil- und Sonderpädagogik. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, S.305-311.

Leitner, W. (2011). Psychologische und pädagogische Implikationen zum Elterlichen Entfremdungssyndrom (PAS) bei Trennung und Scheidung als Beitrag zur Inklusion in Bildungsinstitutionen. In: Hörmann, G. (Hrsg.). Pädagogik zwischen Heterogenitätskompetenz und Normierungsperformanz. Göttingen: Hogrefe (im Erscheinen).

Leitner, W. (2011). Parental Alienation Syndrome als Forschungsgegenstand der Heil- und Sonderpädagogik im internationalen Vergleich. In Erdélyi, A. et. Al. (Hrsg.). Tagungsband zum 5. Symposium zur Internationalen Heil- und Sonderpädagogik. Individualität und Gemeinschaft als Prinzipien Internationaler Heil- und Sonderpädagogik vom 28.09.2011 – 29.09.2011 an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg (in Vorbereitung)

Beiträge in Fachzeitschriften

1985

Sinterhauf, R. & Leitner, W. (1985). Terme und Termumformungen. In: Hauptschulmagazin 10 (1985) 12, S.35-38.

1993

Leitner, W. (1993). Aufmerksamkeit und Konzentration bei Grundschulkindern. In: Forschungsforum, (1993) 5, S.41-45.

1994

Leitner, W. & Linsler, J. (1994). Elternverlust - unabdingbares oder vermeidbares Kinderunglück nach Trennung oder Scheidung? In: Zeitschrift für Familienforschung. Familie und Familienprobleme im Wandel, Sonderheft 1 (1994) 6, S.315-322.

1995

Leitner, W. (1995). Interventionen bei Hyperkinese und Konzentrationsproblemen aus interdisziplinärer unterrichtswissenschaftlicher Sicht. In: Unterrichtswissenschaft, 23 (1995) 4, S.347-369.

Leitner, W. (1995). Eine konzeptionelle Synthese für die Gruppenarbeit zur Prävention von Aufmerksamkeits- und Konzentrationsproblemen auf der Grundlage von Freiarbeit, TZI und Meditation/Suggestopädie. In: Pädagogisches Forum, 8 (1995) 3, S.136-139.

Hörmann, G. & Leitner, W. (1995). Lehrer-Sein zwischen Orientierungssuche und Burnout. In: Pädagogik, 47 (1995) 3, S.62.

Hörmann, G. & Leitner, W. (1995). Bericht zur pädagogischen Tagung "LehrerIn- / ErzieherIn- / LeiterIn-Sein heute zwischen Orientierungssuche und Burnout" vom 30.09. - 2.10.1994 in Leipzig. In: Pädagogisches Forum, 8 (1995) 2, S.98.

1998

Leitner, W. & Geiss, W. (1998). Interaktionsspiele. In: Grundschulunterricht, 1 (1998), S.10-12.

Leitner, W. & Schoeler, R. (1998). Maßnahmen und Empfehlungen für das Umgangsverfahren im Blickfeld einer Differentialdiagnose bei Parental Alienation Syndrom (PAS) unterschiedlicher Ausprägung in Anlehnung an Gardner (1992/1997). In: Der Amtsvormund (DAVorm). Monatsschrift des Deutschen Instituts für Vormundschaftswesen, 71 (1998) 11/12, S.849-868. *(Anmerkung: Dieser Beitrag wurde in der 2000er Ausgabe der Palandt- Kommentierung des Bürgerlichen Gesetzbuches zum §1626 zitiert).*

2000

Leitner, W. (2000). Zur Mängelerkennung in familienpsychologischen Gutachten. In: Familie und Recht. Zeitschrift für die anwaltliche und gerichtliche Praxis, 2 (2000), S.57-63.

2004

Leitner, W. & Künneth, A. (2004). Elterliches Entfremdungssyndrom (Parental Alienation Syndrome) – ein zu wenig bekanntes Miss-handlungssyndrom. In: Kinder- und Jugendmedizin, 1 (2004), S.15-19.

2009

Leitner, W. (2009). Elterliche Trennung im Blickfeld schulischer Handlungsperspektiven. In: Heilpädagogische Forschung. Zeitschrift für Pädagogik und Psychologie bei Behinderungen, 2 (2009), S.87-98.

Abstracts, Paper-/Posterpräsentationen (1991 – 2011)

Zusätzlich weitere hier nicht explizit genannte 25 Abstracts und 16 Paper-/Posterpräsentationen im Rahmen der Mitwirkung bei Fachtagungen im In- und Ausland (u.a. Frankreich, Lettland, Portugal, Schweiz, Slowakei).